



## Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

### Jüdischer Kalender Sachsen-Anhalt 5785 erschienen

Zu den Rosh HaSchana-Feierlichkeiten vom 2.-4. Oktober, dem jüdischen Neujahrsfest, hat der Landesverband Jüdischer Gemeinden Sachsen-Anhalt den jüdischen Jahreskalender für das Jahr 5785 (gregorianische Zeitrechnung: 2024/2025) veröffentlicht. Im digitalen Format ist der Kalender auf der Webseite des Landesverbandes Jüdischer Gemeinden Sachsen-Anhalt unter folgendem Link herunterladbar:

<https://lv-sachsen-anhalt.de/juedischer-kalender-sachsen-anhalt-5785/>

Durch eine umfangreiche Verteilung des jüdischen Jahreskalenders in der Landesverwaltung wird Wissen zum Judentum und jüdischem Leben vermittelt. In diesem Jahr rückt der Kalender verschiedene Städte Israels in den Mittelpunkt. Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff nimmt in seinem Kalender-Grußwort Bezug auf den Anstieg antisemitischer Vorfälle in Deutschland nach dem Hamas-Angriff auf Israel vor einem Jahr. Er betont: „Schutz und Sicherheit der jüdischen Gemeinschaft hat für uns als Landesregierung höchste Priorität. Alle Teile der Gesellschaft müssen den Kampf gegen Antisemitismus intensivieren, sich laut und deutlich positionieren und für ein friedliches Miteinander einstehen.“

Zudem erinnert er an das baldige fünfjährige Gedenken an den rechtsextremen und antisemitischen Terrorangriff in Halle (Saale). Mit Blick auf die Einweihung der Synagogen in Dessau-Roßlau und Magdeburg bilanziert er, dass diese „nun der jüdischen Gemeinschaft im Land als neue Zentren für ihr religiöses und soziales Leben dienen.

Das große Interesse an den Einweihungen und die seitdem zahlreich durchgeführten Besichtigungen mit Besucherinnen und Besucher zeigen, welche Bedeutung die Fertigstellung der Bauprojekte für die Sichtbarkeit jüdischen Lebens im Land hat. Der jüdische Kalender trägt diese Sichtbarkeit weiter. Ich freue mich sehr, dass dieser inzwischen eine weite Verbreitung, auch in der Landesverwaltung, findet.“

#### Impressum:

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle  
Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: [staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de](mailto:staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de)